

Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin -		Datum 02.04.2024 Öffentlichkeitsstatus öffentlich
Dezernat I	Amt EB SAB	

INFORMATION

I0085/24

Beratung	Tag	Behandlung
Die Oberbürgermeisterin	09.04.2024	nicht öffentlich
Betriebsausschuss Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb	04.06.2024	öffentlich
Stadtrat	13.06.2024	öffentlich

Thema: Information zum Toilettenkonzept (DS0356/21) der Landeshauptstadt Magdeburg

Mit Beschluss des Toilettenkonzeptes durch den Stadtrat vom 27.01.2022 (DS 0356/21) wurde der Eigenbetrieb Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg (SAB) mit der Umsetzung des Toilettenkonzeptes beauftragt.

Bau folgender WC-Anlagen:

- *WC Nordpark (einzellig-barrierefrei-unisex)*
Inbetriebnahme der WC-Anlage erfolgte im Juni 2023
Gesamtkosten: 21.3000 EUR (Brutto)
- *öffentliche WC-Anlage (einzellig-barrierefrei-unisex) im Umfeld MDCC Arena*
Die Lieferung sowie Aufstellung ist zum Ende des II. Quartals 2024 geplant.

Es wurden folgende Standortvarianten geprüft:

Variante 1 (nördlich Bistro Käseglocke) ca. 30.320 EUR (Brutto)
 Variante 2 (südlich Berliner Chaussee, neben Taxistand) ca. 35.400 EUR (Brutto)
 Variante 3 (südlich Berliner Chaussee, Standort Litfaßsäule) ca. 32.500 EUR (Brutto)
 Variante 4 (Westseite Herrenkrugstraße) ca. 14.340 EUR (Brutto)

Die Variante 1 wurde favorisiert, da an der Haltestelle die Fans vor dem Spiel aussteigen, dann ihre Notdurft verrichten können und weiter zur MDCC Arena laufen.
 Des Weiteren besteht eine unmittelbare Nähe zum Spielplatz, sodass eine ganzjährige optimale Nutzung gegeben ist.
 Um die WC-Anlage aufstellen zu können, ist eine Änderung des B-Planes erforderlich.
 Die Änderung zum Bebauungsplan mit den notwendigen Unterlagen ist beantragt.

- *WC Klosterberggarten/Sternbrücke (einzellig-barrierefrei-unisex)* Dringlichkeitsliste zur Verbesserung der Barrierefreiheit (Stadtrat DS0364/18) und Bau von „Trocken/Bio-Toiletten“ als Pilotprojekte für Standorte mit großen Personenaufkommen ohne Wasser-, Abwasser- und Stromanschluss als einfache und kostengünstigere Zusatzvariante (z. B. Diesdorf Bolzplatz).

Mit der Drucksache DS0081/24 wird vorgeschlagen, die WC-Anlage Klosterberggarten und das Pilotprojekt Bau von Trocken-/Bio-Toiletten nicht umzusetzen, da Aufwand und Kosten nicht im Verhältnis stehen.
 Die Drucksache ist nach Beratungen in verschiedenen Ausschüssen zur Beschlussfassung für die Stadtratssitzung am 15.08.2024 vorgesehen.

WC-Anlagen aus dem Werbevertrag mit der Firma Ströer GmbH

Nach der Beendigung des Werbevertrages zwischen der Stadt und Firma Ströer sind die WC-Anlagen Schellheimer Platz, Heinrich-Heine-Platz (Stadtspark), Leibnizstraße (Spielplatz Hegelstraße) und Thiemplatz in das Anlagevermögen des SAB übertragen worden. Der SAB ist für die Bewirtschaftung der Toiletten verantwortlich.

Instandhaltung bzw. Sanierung der bestehenden WC-Anlagen

Alle öffentlichen WC-Anlagen unterliegen regelmäßig Vandalismusschäden. Diese müssen dann schnellstmöglich beseitigt werden. Dementsprechend werden regelmäßig Reparaturen durchgeführt.
Kosten betragen jährlich je nach Reparaturaufwand pro WC-Anlage ca. 2.000 EUR – 5.000 EUR (Brutto).

Im Jahr 2025 ist eine Grundsanierung der WC-Anlage Friedensplatz vorgesehen. Die Kosten werden im Wirtschaftsplan 2025 aufgenommen.

Prüfung der Einführung Nette Toilette

Mit dem Antrag A0281/23 wurde die Einführung der netten Toilette noch einmal umfassend geprüft.
In der Stellungnahme S0095/24 ist im Ergebnis festzustellen, dass keine Bereitschaft bzw. kein Interesse zur Umsetzung des Konzeptes „Nette Toilette“ bestehen.

WC-Anlage Nicolaiplatz

Auf der Grundlage eines im Januar 2022 durch den SAB gestellten Antrages und des Stadtratsbeschlusses zur Beantragung von Stadtbaufördermitteln zum Programmjahr 2023 wurden für die WC-Anlage Nicolaiplatz Fördermittel für die Planung neu bewilligt.
Die Information zum Bewilligungsbescheid erhielt der SAB am 26.01.2024.
Im Zuge der Umgestaltung des Nicolaiplatzes ist vorgesehen, die vorhandene WC-Anlage im September 2024 zurückzubauen und zeitnah eine neue WC-Anlage aufzustellen.
Entsprechend der Zustimmung des Denkmalschutzes ist eine WC-Anlage (einzellig-barrierefrei-unisex) ähnlich der WC-Anlagen Alter Markt und Nordpark, mit der Besonderheit einer Grünbedachung, vorgesehen.

Fördersumme: 117.000 EUR
Eigenanteil: 58.500 EUR

Krug
Beigeordneter für Personal,
Bürgerservice und Ordnung